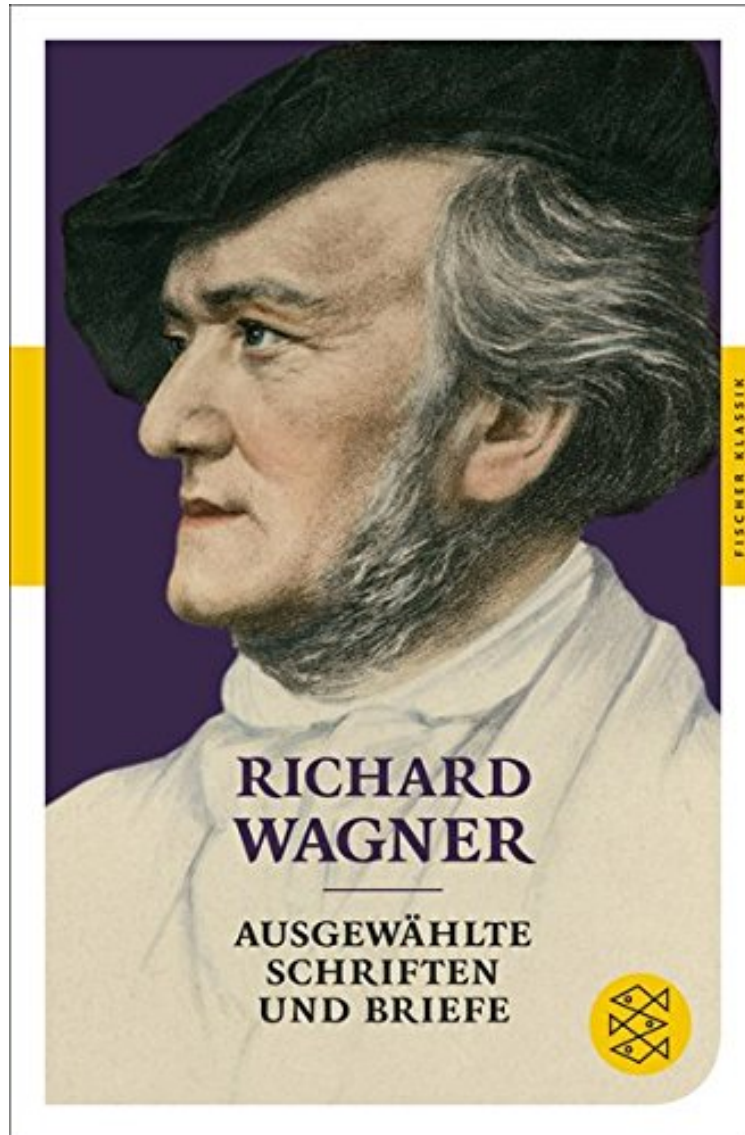


[Pdf free] Ausgewhlte Schriften und Briefe (Fischer Klassik)

Ausgewhlte Schriften und Briefe (Fischer Klassik)

Von Richard Wagner

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #409497 in BcherVerffentlicht am: 2013-03-07Anzahl der Produkte: 1Abmessungen: 7.44 x .84b x 4.88l, Einband: Taschenbuch352 Seiten | File size: 61.Mb

Von Richard Wagner : Ausgewhlte Schriften und Briefe (Fischer Klassik) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ausgewhlte Schriften und Briefe (Fischer Klassik):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.zsig kurzweilig durch wagners leben: ausgewhlte schriften und briefe.....Von J. Fromholzer"Ich heie Wilhelm Richard Wagner, und bin den 22. Mai 1813 in Leipzig geboren (...)". Mit dieser frhen autobiographischen Skizze beginnt das von Philipp Werner zusammengestellte Buch mit Schriften und Briefen Richard Wagners. Die hier ausgewhlten

autobiographischen Texte Wagners spiegeln (chronologisch) kurzweilig seinen Lebenslauf. Eine Autobiographie-Collage des Komponisten ist somit entstanden. Briefe an Meyerbeer, Robert Schumann, Franz Liszt, Theodor Uhlig, Mathilde Wesendonck und (natürlich!) König Ludwig von Bayern, bilden das briefliche Gerüst durch diese ca. 350 Seiten. Besonders lustig: Wagners Text EINE PILGERFAHRT ZU BEETHOVEN, ein Stoff für eine Komödie; Wagner zeigt sich hier nicht nur als glühender Beethoven-Verehrer, sondern auch als früher Autogrammjäger. Im Anhang des Buches befindet sich noch eine ausführliche Zeittafel durch Leben und Werk Wagners. Fazit: Unterhaltsam zu lesen, wobei der Leser mit Vorwissen sofort sieht, dass man die dunklen Seiten des Komponisten hier ausgelassen hat. Aber dafür gibt es andere Bücher. (J. Fromholzer)

Pressestimmen Für alle, die Wagner jenseits seiner bis heute verführerischen, ja narkotisierenden Musik als Schriftsteller, der er ja auch war, näher kennenlernen wollen. (Dieter David Scholz Das Orchester 2013-09-01) Diese Auswahl ist eine Einladung, dem weltberühmten Komponisten beim Denken über die Schulter zu schauen. (Bayreuth Journal, August 2013) Kurzbeschreibung Vor dem Komponieren stand für Richard Wagner die Arbeit mit und an dem Wort. Seine künstlerische Selbstsuche und Selbstberzeugung lässt sich nirgends besser besichtigen als in seinen Schriften und Briefen. Denn große und bis heute faszinierende Ideen Wagners seine Opernreform und die Bayreuther Festspiele nehmen hier ihren Ausgangspunkt. Diese Auswahl ist eine Einladung, dem weltberühmten Komponisten beim Denken über die Schulter zu schauen. Mit Daten zu Leben und Werk. Mit einem Nachwort des Herausgebers über den Autor und weitere Mitwirkende. Der Komponist Richard Wagner wurde am 22. Mai 1813 in Leipzig geboren. Nach Stationen in Würzburg, Königsberg, Riga und Paris war er von 1843 bis 1849 königlich-sächsischer Kapellmeister an der Dresdner Hofoper. Nach seiner Beteiligung an revolutionären Umtrieben verbrachte er lange Jahre im Schweizer Exil. In Bayreuth realisierte Wagner sein Festspielhaus, das 1876 mit dem Ring des Nibelungen eröffnet wurde. Seine Opern und Musikdramen gehören zu den bekanntesten Werken des 19. Jahrhunderts, darunter Lohengrin, Tristan und Isolde, Die Meistersinger von Nürnberg und Parsifal. Richard Wagner starb am 13. Februar 1883 in Venedig. Philipp Werner, Literatur- und Musikwissenschaftler, lebt und arbeitet in Mainz und Frankfurt a. M. 2006 war er Stipendiat der Richard-Wagner-Stipendienstiftung.